

Allgemeine Angaben

Der RAC-Alarmkontakt wird als drahtloser Tür- oder Fensterkontakt verwendet. Damit bestimmte Ereignisse vom RAC übermittelt werden, kann der Alarm durch das Annähern oder das Entfernen eines Magneten oder durch das Öffnen und/oder Schließen eines potentialfreien Kontakts ausgelöst werden. Der Alarm wird dann unmittelbar an das NurseCall System gesendet.

Hinweise:

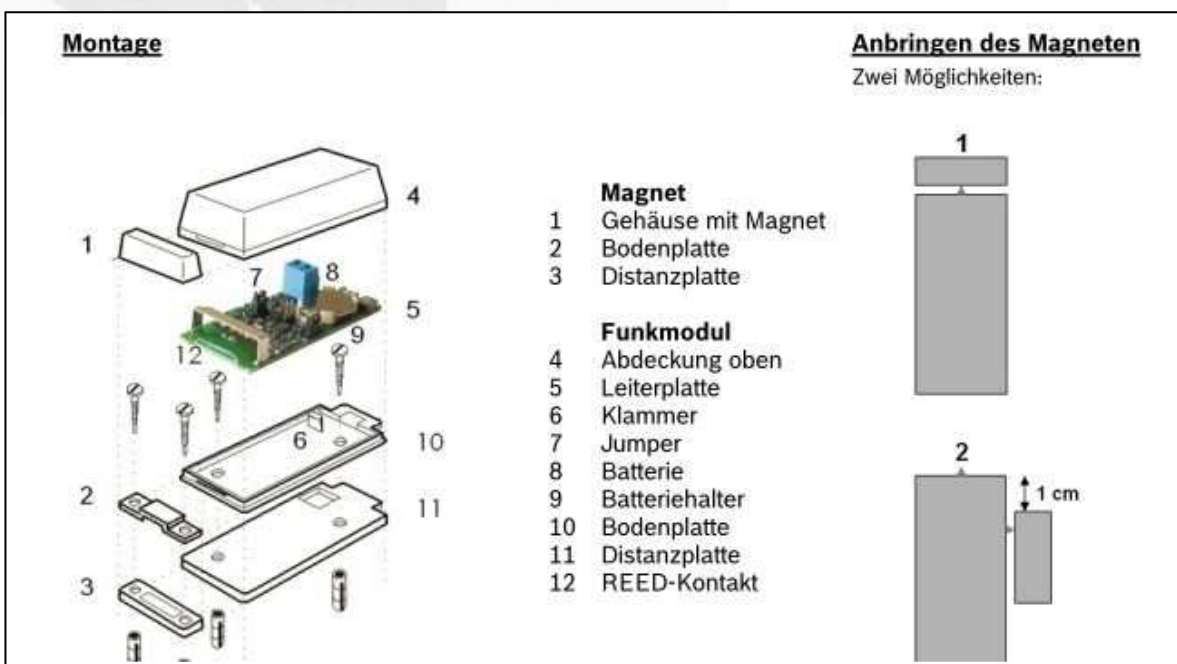
Sorgen Sie für einen Abstand von mindestens 20 cm zum Boden. Verwenden Sie das Gerät nicht auf einem metallischen Untergrund.

Falls dies unvermeidbar ist, verwenden Sie zwei Distanzplatten.

- Befestigen Sie den Magneten am sich bewegenden Teil (Tür oder Fenster) und das Funkmodul am Rahmen.
- Verwenden Sie kein doppelseitiges Klebeband zur Montage
- Der RAC ist nicht wasserdicht.

Merkmale

- Kontakt-Funksender zur Verwendung an Türen, Fester oder technischen Einrichtungen
- Batterieversorgung (bis zu 5000 Funk-Übertragungen)
- Zur Verwendung an Zentralsystem BS54 oder Funkempfänger LE10



Externer Alarmeingang

Der RAC verfügt über zwei Schraubklemmen als Verbindung zu einem externen potentialfreien Kontakt. Das Kabel sollte nicht länger als 2 m sein. Der externe Eingang kann nicht zusammen mit einem Magneten und einem REED-Kontakt verwendet werden.

Programmieren:

Der RAC muss im Alarmempfänger registriert sein. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung der NurseCall BS54 oder des LE10-Funkempfängers.

Austausch der Batterie:

Die Batterie kann bis zu 5000 Funkübertragungen in einem Zeitraum von bis zu 3 Jahren erzeugen. Öffnen Sie die Abdeckung 4 des Funkmoduls, indem Sie die beiden kurzen Seiten zusammendrücken und die Batterie 8 austauschen (verwenden Sie eine 3-V-Knopfzelle vom Typ CR2032). Setzen Sie die neue Batterie mit dem Pluspol (+) nach oben und dem Minuspol (-) zum Batteriehalter 9 ein. Schließen Sie die Abdeckung 4. Berühren Sie keine elektronischen Bauteile.

Funktionsprüfung:

Es empfiehlt sich, regelmäßige Funktionsprüfungen der Einrichtung durchzuführen.

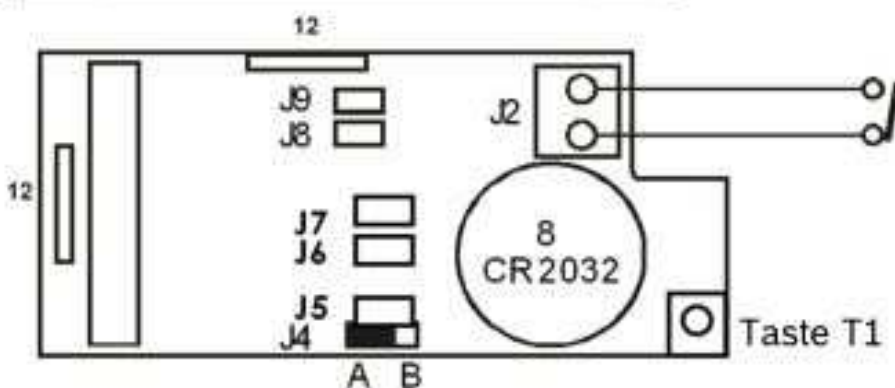
Montagehinweise:

Öffnen Sie die Abdeckung 4 des Funkmoduls, indem Sie die beiden Enden zusammendrücken. Entfernen Sie die Leiterplatte 5, indem Sie auf die Klammer 6 auf der Bodenplatte drücken. Berühren Sie keine elektronischen Bauteile.

Die Bodenplatte 10 des Funkmoduls wird mit zwei Schrauben montiert. Verwenden Sie die Distanzplatte 11, um einen Höhenunterschied auszugleichen oder um das Funkmodul von einer metallischen Oberfläche fernzuhalten.

Setzen Sie die Leiterplatte 5 vorsichtig ein, ebenso die Batterie 8 mit dem Pluspol (+) nach oben und dem Minuspol (-) zum Batteriehalter 9. Schließen Sie die Abdeckung 4. Der RAC verfügt über zwei REED-Kontakte 12. Ihre Position ist in der Abbildung oben dargestellt. Die Bodenplatte 2 des Magneten ist mit zwei Schrauben befestigt. Der Abstand zwischen dem Funkmodul und dem Magneten sollte nicht größer als 10 mm sein, wenn die Abdeckung geschlossen ist. Verwenden Sie auch die Distanzplatte 3, um einen Höhenunterschied auszugleichen oder um den Magneten von einer metallischen Oberfläche fernzuhalten. Schließen Sie die Abdeckung 1. Verwenden Sie pro Funkmodul nur jeweils einen Magneten.

Konfiguration und Anschlussbelegung



Multiton Elektronik GmbH, Roßstr. 11, 40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 469020 - Fax: +49 (0)211 480758 - Mail: info@multitone.de - Web: www.multitone.de

MULTITONE ist ständig um die Verbesserung seiner Produkte bemüht. Die Geräte können daher optisch und technisch von den hier beschriebenen Produkten abweichen. MULTITONE produziert und liefert Geräte bzw. Systeme nach den europäischen CE-Richtlinien. Sollte der Einsatz jedoch in Umgebungen mit speziellen Bedingungen (hohe Feuchtigkeit, .extreme Temperaturen, elektromagnetische Felder wie z.B. in Galvanisierbetrieben) geplant sein, so muss MULTITONE vorher informiert werden.